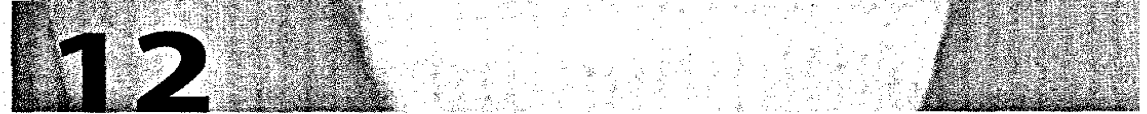




© Klaus Roß



LOHNEN SICH HAUSBESUCHE JETZT WIEDER?

Hausbesuche werden wieder als Einzelleistungen vergütet. Außerdem gibt es 36% mehr Honorar. Was sich zunächst erfreulich anhört, ist aber leider nur eine Mogelpackung, meint unser Hotline-Experte. SEITE 10

AUCH WENN SIE KEIN ORTHOPÄDE SIND ...

... sollten Ihnen diese Füße nicht entgehen. Ein Blick auf den Bewegungsapparat gehört bei Kindern einfach dazu. Worauf Sie achten müssen und wie Sie eventuelle Störungen mit einfachen Untersuchungstechniken erkennen können. SEITE 12

AKTUELLE MEDIZIN

5 Blickdiagnose

Ungewöhnlicher (Be-)Fund im Thorax-CT

6 Magazin

12 Report

Egal, warum es zu Ihnen kommt:
Untersuchen Sie jedes Kind auch orthopädisch!

18 Der besondere Fall

Anhaltender Husten und verdächtige Schatten im Röntgen-Bild: Pneumonie, Lymphom oder Metastasen?

20 Impfsprechstunde

22 Kongressbericht

Ursachen erhöhter Leberwerte von Alkohol bis Hämochromatose

24 Kritisch gelesen

- Hohe Gesundheitskosten sind keine Garantie für ein langes Leben
- Erst Liegestütze, dann Visusverlust

- Neue Ufer bei der Hypertonie-Therapie?

- Hundehalter sind körperlich aktiver

- Wirbelsäulen-Manipulation bei chronischen Rückenschmerzen?

- Harte Ohren

UNTERNEHMEN ARZTPRAXIS

8 Von Hausarzt zu Hausarzt

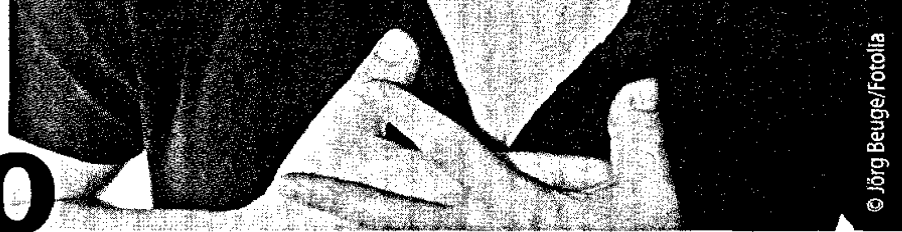
Autor: G. W. Zimmermann, Hofheim

- Bei Minijobbern: Beitragsaufstockung zur Rentenversicherung

- Leichenschau: Bundesärztekammer beharrt auf Mindervergütung

10 MMW-Hotline

Seit dem 1. April gibt es mehr Honorar:
Soll ich wieder mehr Hausbesuche machen?



LUNGENEMBOLIE NICHT ERKANNT

Eine 29-Jährige konsultiert ihren Hausarzt wegen Brustschmerzen. 34 Stunden später ist sie tot: Lungenembolie. Der Hausarzt hat das nicht erkannt – und trotzdem keinen Kunstfehler begangen, wie unser Autor als Gutachter vor Gericht feststellte. **SEITE 30**

MMW

FORTBILDUNG

- 30** 29-Jährige stirbt an unerkannter Lungenembolie:
Hausarzt von „Kunstfehlervorwurf“ freigesprochen
Übersicht von K.-B. Brantzen, Mainz
- 34** „Schwieriger Atemweg“ in der ambulanten Notfallsituation:
Was tun, wenn der Tubus sich nicht richtig platzieren lässt?
Übersicht von J. Tiesmeier et al., Hannover
- 38** So klären Sie die Patellaluxation ab
Übersicht von T. Schmickal et al., Neumarkt i.d.OPf.
- 41** Akutes Skrotum
Notfallcheckliste von L. Rinnab, Neu-Ulm
- 42** Schlaganfall beim Hochdruckpatienten:
Blutdruck langsam senken und engmaschig überwachen
Seminar von P. Trenkwalder, A. Rüchardt, Starnberg

RUBRIKEN

- 46** Pharmaforum
- 49** Impressum

CONTENTS IN ENGLISH

- | | |
|---|--|
| <p>MMW-Fortschritte der Medizin
Articles in German – Titles and
Keywords in English
Vol. 153 · No. 13 · March 31 2011</p> <p>30 Specific General Practitioner
Guidelines – Why they Deserve
Greater Acceptance, Dissemina-
tion and Application
K.-B. Brantzen</p> <p>34 Management of the Difficult
Airway in Outpatient Emergency
– What if the Tube Cannot be
Placed?
J. Tiesmeier, T. Jakob, M. Emmerich</p> | <p>38 Patellar Dislocation
T. Schmickal, S. Doleschal,
A. Schuh</p> <p>41 Emergency Checklist:
Acute Scrotum
L. Rinnab</p> <p>42 Acute Stroke in Hypertensive
Patients: Treat Hypertension
Slowly and Check Blood Pressure
Continuously
P. Trenkwalder, A. Rüchardt</p> |
|---|--|

BEIHEFTER, BEILAGE

- Sonderbericht:** LUTS durch OAB – häufiges Krankheitsbild beim Mann (S. 44)
- Originalien-Ergänzungsband Nr. I/2011** (Teilbeilage im Rahmen des bezahlten Abonnements)

Titelbild: © Capifrutta / shutterstock